Amtliche Bekanntmachungen.

Oeffentliche Bekanntmachung.

Einkommensteuerveranlagung für das Steuerjahr 1893/94.

Auf Grund des § 24 des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juni 1891 (Gesetzsammlung Seite 175) wird hiermit **jeder bereits mit einem Einkommen von mehr als 3000 Mark veranlagte Steuerpflichtige** im Saalkreise aufgefordert, die Steuererklärung über sein Jahreseinkommen nach dem vorgeschriebenen Formular in der Zeit vom 4. Januar bis 20. Januar 1893 dem Unterzeichneten schriftlich oder zu Protokoll unter der Versicherung abzugeben, daß die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht sind.

Die oben bezeichneten Steuerpflichtigen sind zur Abgabe der Steuererklärung **verpflichtet**, auch wenn ihnen eine besondere Aufforderung oder ein Formular **nicht** zugegangen ist. Auf Verlangen werden die vorgeschriebenen Formulare und die für deren Ausfüllung maßgebenden Bestimmungen von heute ab in meinem Bureau, Louisenstraße Nr. 7 hier kostenlos verabfolgt.

Die Einsendung schriftlicher Erklärungen durch die Post ist zulässig, geschieht aber auf **Gefahr** des Absenders und **deshalb** zweckmäßig mittelst **Einschreibebriefes.** Mündliche Erklärungen werden an vorbezeichneter Stelle werktäglich in der Zeit von Vormittags 9 bis 1 Uhr zu Protokoll genommen.

Die Versäumung der obigen Frist hat gemäß § 30 Absatz 1 des Einkommensteuergesetzes den Verlust der gesetzlichen Rechtsmittel gegen die Einschätzung für das Steuerjahr zur Folge.

Wissentlich unrichtige und unvollständige Angaben oder wissentliche Verschweigung von Einkommen in der Steuererklärung sind im § 66 des Einkommensteuergesetzes mit Strafe bedroht.

Zur Vermeidung von Beanstandungen und Rückfragen empfiehlt es sich, die den Angaben der Steuererklärung zu Grunde liegenden Berechnungen an der dafür bestimmten Stelle (Seite drei und vier) des Steuererklärungs-Formulares oder auf einer besonderen Anlage mitzutheilen.

Die zu dem Einkommensteuergesetz erlassene Ausführungsanweisung vom 5. August 1891 endlich ist wie folgt abgeändert:

1. In den **Artikeln 11 Nr. III u. 18 Nr. III** ist statt der Worte „des Nutzungswerthes" zu setzen „des Substanzwerthes".
2. Artikel 16 Nr. I 2d hat zu lauten: d. ein angemessener Prozentsatz des Werthes des Gebäudes (Bauwerthes) für die Abnutzung desselben, wobei die Feuerversicherungstaxe als Werth des Gebäudes angenommen werden kann.
3. Im **Artikel 16 Nr. II** treten im Absatze 1 an die Stelle der Worte „des bedungenen Jahresmiethszinses die Worte: „des Werthes des Gebäudes (Feuerversicherungswerthes)" und als neuer Absatz hier ist anzufügen:
   „Stellen sich die Einnahmen des Vermiethers nach den Umständen des Falles nicht als feststehende, sondern als unbestimmte und schwankende dar, so sind sie in Gemäßheit des Artikels 5 Nr. 2 — also nach dem Durchschnitt der letzten drei Jahre — in Ansatz zu bringen.

Halle a/S., den 10. Dezember 1892.

Der Vorsitzende der Einkommensteuer-Veranlagungskommission für den Saalkreis.
(gez.) Weber, Regierungs-Rath.

Düngervergebung.

Der sich im **städtischen Schlacht- u. Viehhofe** ansammelnde **Dünger** soll für die Zeit von der Eröffnung des Betriebes bis zum 31. März 1894 gegen ein Höchstgebot, welches auf einen einzelnen beladenen Wagen abzugeben ist, verpachtet werden.

Die Gebote sind bis zum 22. d. Mts. in geschlossenen Umschlage bei dem Direktor des Schlacht- und Viehhofes abzugeben, bei welchem auch die näheren Bedingungen zu ersehen sind.

Die Angebote werden am 22. d. Mts. Vormittags 10 Uhr geöffnet werden.

Halle a/S., den 13. Dezember 1892.

Das Curatorium des städtischen Schlacht- und Viehhofes.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Zeitz Band XIX, Blatt 836 auf den Namen des Kaufmanns **Traugott Gerhardt** eingetragene, zu Zeitz in der Stephansstraße Nr. 2 belegene Grundstücke, bestehend aus:

a. Wohnhaus mit Anbau, Treppenhaus, Seitenflügel, kleinem Hofraum und circa 14 ar Hausgarten,
b. Schuppen und Stallgebäude links,

am 2. Februar 1893 Vormittags 9 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 1080 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle und beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts können in der Gerichtsschreiberei Abtheilung I, Zimmer Nr. 9, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird **am 2. Februar 1893** an Gerichtsstelle nach Schluß des Versteigerungstermins verkündet werden.

Zeitz, den 8. Dezember 1892.

Königliches Amtsgericht.
Rittler.

Pferd- u. Kutschwagen-Auction.

Am Donnerstag den 15. Dez. cr. Vormittags 11 Uhr versteigere ich meistbietend gegen Baarzahlung unter den bekannt zu gebenden Bedingungen wegen Aufgabe **Bernburgerstraße 12** 2. hochdes Fuhrwerks im Grundstück: eleganten **Glaslandauer** (fast neu), **einen hocheleganten 4 sitzigen halbverdeckten Kutschwagen, einen Leiterwagen** (einzweisp. zu fahren), **einen zweiräder. Handwagen, 2 Häckselmaschinen,** ferner ein **Reitpferd mit compl. Sattelzeug,** sowie **ein Kleiderschrank, 1 Schreibsekretär, u. v. a.**

Louis Kaatz,
gerichtl. vereid. Taxator u. außerger. vereideter Auctionator.

Eine Spirituosen- und Essig-Fabrik

mit Laden, eventuell verbunden mit **Tabak- und Cigarren-Handlung, beste Geschäftslage Naumburg's,** alte Kundschaft, soll Todesfalls halber mit Haus und den vorhandenen Vorräthen verkauft werden. Reflektanten mit Kapital wollen sich melden

Naumburg a/S., Herrenstr. 23, 2 Tr.

Herren-Garderobe.

In einer kleinen Hafenstadt der Elbe ist ein Herren- u. Knaben-Garderoben-Geschäft **sofort** zu verkaufen. Zur Uebernahme gehören ca. 1000 Mk.

Cöthen. D. Herrmann.

Verschiedene flottgeh. Landgast-höfe jeder Größe von 4000 Thlr. an bei 2000 Thlr. Anz. zu verkaufen, **große u. kl. Restaurationsräume,** sowie verschied. **flotg. Restaurants** zu verpachten, **Viktualiengeschäft,** flottgehend, zu vermiethen, **Gasthof** gegen ein **Landgut** zu vertauschen durch

A. Ritzer, Naumburgerstraße 5.

Ein **kl. Haus** auf dem Strohhof, an der Saale gelegen, Pr. 4000 Thlr., Miethsertrag 800 Mk., mit der Hälfte Anzahlung zu verkaufen. Zu erfragen

Gr. Steinstraße 65.

Die Bäckerei Oberglaucha 41 ist zu verkaufen oder zu verpachten.

Ein **Haus** in bestem Zustande, wo seit vielen Jahren Tischlerei betrieben wird, ist veränderungshalber zu verk.

H. Fischer, Dessau, Brettestr. 18.

Pflasterstein-Verdingung.

Zur nächstjährigen Unterhaltung der Provinzialstraßen soll die Lieferung von

1. 1120 kbm. Mtr. Hochbordsteinen aus Porphyr frei Bahnhof Mücheln,
2. 1197 cbm Pflastersteinen aus Porphyr frei Bahnhof Frankleben,
3. 350 cbm Pflastersteinen aus Porphyr frei Bahnhof Weißenfels,
4. 710 cbm Pflastersteinen aus Porphyr frei Bahnhof Mücheln,
5. 673 cbm Pflastersteinen aus Porphyr frei Bahnhof Teutschenthal,
6. 200 cbm Pflastersteinen aus Porphyr frei Bahnhof Freyburg (Unstrut) u.
7. 93 cbm Pflastersteinen aus Porphyr frei Bahnh. Oberröblingen (Helme)

öffentlich verdungen werden. Die Hochbordsteine sollen 0,35 m bis 0,40 m hoch, 0,10 bis 0,12 m stark, an den Köpfen bis 0,20 m unter die Oberkante rechtwinklig bearbeitet, mit ebener Kopffläche versehen, und in den einzelnen Stücken nicht unter 0,40 m lang sein. Die Pflastersteine sollen eine ebene, annähernd rechtwinklige Kopffläche von 0,16 m bis 0,20 m Länge und 0,12 m bis 0,16 m Breite, eine mindestens zwei Drittel so große Fußfläche als Kopffläche und eine Höhe von 0,16 m bis 0,20 m besitzen. Die Lieferung soll bis zum 1. Mai nächsten Jahres beendet sein. Offerten sind versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bis

Dienstag den 20. dieses Monats Vormittags 9 Uhr

an die unterzeichnete Bauinspection einzusenden.

Eisleben, den 10. Dezember 1892.

Die Landes-Bauinspection.

Verdingung.

Die Lieferung von 311 Tonnen (je 1000 kg) Portland-Cement für die Eisenbahn-Neubauamte Reinsdorf-Frankenhausen soll öffentlich vergeben werden.

Der Ausschreibung liegen die durch die Regierungs-Amtsblätter bekannt gegebenen Bedingungen für die Bewerbung um Arbeiten und Lieferungen vom 17. Juli 1885 zu Grunde.

Die Bedingungen können gegen porto- und bestellgeldfreie Einsendung von 50 ₰ **von der Bau-Abtheilung Frankenhausen** bezogen werden.

Angebote sind versiegelt unter der Aufschrift:

Angebot auf Lieferung von Cement

bis zum 7. Januar u. Js., Vormittags 11 Uhr, zu welcher Zeit die Eröffnung derselben erfolgen wird, an die vorbezeichnete Bau-Abtheilung porto- und bestellgeldfrei einzusenden.

Der Zuschlag erfolgt nur an solche Unternehmer, welche sich bis zum Verdingungstermin über ihre Leistungsfähigkeit durch Vorlage von Zeugnissen aus neuerer Zeit genügend ausgewiesen haben. Zuschlagsfrist 4 Wochen.

Erfurt, den 5. Dezember 1892.

Königliche Eisenbahn-Direktion.

Bekanntmachung.

Im Auftrage der Königlichen Kreis-Kasse des Stadtkreises zu Halle a. S. werden am **15. d. Mts. Nachmitt. 4 Uhr** in dem Hause **Brüderstr. 12** die nachbezeichneten gepfändeten Sachen, nämlich: 1. **ein Sopha,** 2. **ein Schrank,** 3. **ein Spiegelschrank** öffentlich versteigert werden.

Halle a/S., den 14. Dezember 1892.

Ritter, Vollziehungsbeamter.

In der Fortsetzung von der **Nachlaß-Auction** kommt am

Donnerstag den 15. Dez. cr.

Nachmittags 2 Uhr

in meinem Auctionslokale **Brüderstr.** zur Versteigerung:

ein mahagoni Schreibsekretär, ein Spiegelschrank, ein Brodschrank, ein gr. 2 thür. Kleiderschrank, mehrere Tische, darunter Küchen- u. Sophatische, eine l. Tafel, Roßhaarmatratze, ein Servirtisch, Küchengeräth, Büsten u. Console, zwei Trinkhörner, Marquisen, Wäsche, zwei Damenmäntel, Porzellan-Geschirr, als Teller, Tassen, Schüsseln u. v. a. m.

Louis Kaatz,
gerichtlich vereideter Taxator und außergerichtlich vereideter Auctionator.

Brauerei-Verkauf.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Brauerei-Besitzers Rudolph Brand** von Landsberg bei Halle a. S. sollen die zur Konkursmasse gehörigen, im Grundbuche von Landsberg Band II, Blatt 80b und Band III, Blatt 82 eingetragenen **Brauereigrundstücke** öffentlich meistbietend verkauft werden, und habe ich hierzu einen Termin auf

Mittwoch den 21. Dezember cr., Nachmittags 2½ Uhr

im Grundstücke zu Landsberg selbst anberaumt. Auszug aus dem Grundbuchblatte sowie Bedingungen sind in meinem Comtoir **Mansfelderstraße 40** in Halle a/S. einzusehen.

Halle a. S., 11. Dezember 1892.

J. Ed. Peuschel, Konkursverwalter.

Für Aerzte, Privatkliniken!

Haus mit Garten zw. Bahnhof u. Klinik, beste Wohnlage, zu verkaufen. Offerten unter **2324 J.** bef. die Exped. d. Ztg.

Güter sucht zu kaufen, auch größere Cessionen, Hypoth.-Kapitale zu 3½ bis 3¾ % auszuleihen.

Näheres in der Expedition dieser Zeitung. [578

✱ Eckhaus in Dessau. ✱

Materialgeschäft, feinste Lage, neues Haus, Geschäftsräume mit Wohnung miethfrei, umständehalber sofort zu verkaufen. Kostenfreie Auskunft ertheilt

Ernst Dognitz, Bismarckstr. 34, **Dessau.**

Flottgehendes Colonialw.-Geschäft mit Branntweinhdlg., einziges in einem größeren Orte Thüringens, veränderungshalber zu verkaufen, auch können 4 Acker gutes Land mit übernommen werden. Offerten u. **Q. 2738** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Ein junger Mann sucht ein flottes

Materialwaaren-Geschäft

zu pachten resp. zu kaufen. Off. unter **H. K.** postlagernd **Naumburg a/S.**

Hausgrundstück nebst einigen Morgen Acker, welches sich zur Anlage einer Gartnerei eignet, möglichst in der Nähe von Halle, wird von einem zahlungsfähigen Käufer **gesucht.** Gefl. Off. u. **2741 T.** beförd. die Exped. d. Ztg.

50,000 Mark

werden als fünfprozentige zweitstellige Hypothek auf ein neuerbautes Schweelerei-Grundstück **zu leihen gesucht.** Die erste Hypothek beträgt 21,000 Mk., die Kosten der Anlage der Schweelerei betragen rund 150,000 Mk. Der Fabrikbesitzer ist eventuell auch bereit, seinen übrigen werthvollen Grundbesitz, welcher bisher nur etwa zu einem Drittel des Werthes hypothekarisch belastet ist, mit zu verpfänden. Agenten verbeten. Näheres bei

Rechtsanwalt **Dr. Rümler, Zeitz.**

90,000 Mk. à 4%

auf **1. Ackerhyp.** bis ⅔ d. Ackerwerth. **auszuleihen** durch

Otto Will, Brüderstraße 11.

Privat- und Bankgelder

in jeder Höhe auf sichere Hypotheken, sowie **Geld** auf Wechsel an creditwürdige Firmen vermittelt streng u. reell das **Chemnitzer Commissions-Geschäft, Reitbahnstr. 60, Chemnitz.**

Gesucht 10,000 Mk., 5% J. zur 2. Hypothek auf Villengrundstück für sof. od. 1. April 1893. Offerten sub J. 2731 an die Exped. d. Ztg.

3000 Mark

zur II. sicheren Hypothek innerhalb der Feuerversicherung per 1. Januar 1893 zu 5% von pünktlichem Zinszahler **gesucht.** Offerten unter **S. 1753** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Auf Bauerngut,

180 Morgen, hinter 15,000 Mk. Sparkassengelder, sofort

5—8000 Mark

zu leihen gesucht. Nur Selbstverleiher belieben Adressen in der Expedition dieser Zeitung u. **2742 U.** abzugeben.

5000 Mark

von guten Zinszahler gegen Sicherheit zu leihen gesucht. Offerten erb. unter **2740 S.** an die Exped. d. Ztg.

8—10,000 Mark

zur 2. Stelle gesucht. Dahinter bleiben noch 7000 Thlr. stehen. Offerten erb. unter **G. 1766** an die Exped. d. Ztg.

600 Mark

sucht Fabriksbeamter gegen hohe Zinsen und Sicherheit bis Oktober n. J. per sofort. Gefl. Adressen unter **H. 1767** an die Expedition dieser Zeitung.

Wer leiht

einem biesigen Bürger (Grundbesitzer, strebsamen Geschäftsmann) auf 9 bis 10 Monate g. 20f. Sicherh. zu 5½ % **500 Mk.** Off. **J. 1766** Exped. d. Ztg.

Junges Mädch. b. Edeld. um Darlehn von **10—15 Mark.** Off. erb. unter **F. 1765** an die Expedition d. Ztg.

Contor, Stallungen und trockene Lagerräume

sind sofort zu vermiethen Wuchererstraße 20b.

Großen Speicher verm. im Ganzen oder einz. sof. od. sp. **Martinsgasse 25.** Näheres part.

Fabriklokal

nebst **Niederlagen, Hof, Schuppen** rc. wird per 1. April 1893 oder früher zu miethen gesucht. Off. unter **H. 1721** an die Expedition dieser Zeitung.

Ein groß. Lagerplatz

mit Ein- u. Ausladestelle an der Saale ist mit Schuppen, Pferdestall u. Wohnung, für **Kohlen-** sowie für **andere Geschäfte** passend, sofort oder später zu vermiethen. Näheres

Mühlgraben 3.

Sternstraße 3

2 Läden sofort zu vermiethen. Zu erfragen beim **Bäckermstr. Schröder, Sternstr. 4.**

2 Läden

bei einander u. **Wohnungen** zu billigem Miethspreis sof. oder später zu vermiethen. Näheres zu erfragen **Thalamtstr. 12** beim Portier.

✱ Laden ✱

Untere Leipzigerstr. 15 sofort oder später zu vermiethen.
Näheres **Leipzigerstr. 79.**

Laden mit kl. Wohnung u. 2 Wohnungen f. 300 u. 180 ℳ 1. April zu vermiethen **Fritz-Reuterstraße 4.**

Laden

Gr. Ulrichstr. 49, Kaisersäle, 3000 ℳ, zum 1. Januar zu vermiethen.

Laden (Schulgasse) im Preise von 400, 500, 600, 800 ℳ zu verm. Näh. **„Kaisersäle"** beim Besitzer.

Laden per 1. April 93 zu vermiethen bei **A. Barth,** Gr. Ulrichstraße 31.

Ein Laden, nahe am Markt, zu vermiethen. Zu erfragen **Leipzigerstraße 19.**

Eckladen! Neubau Große Märkerstraße 9. Näh. **Alex. Blau,** Leipzigerstr. 102.

Ein großer schöner Laden

in bester Lage Bittersfelds, worin bisher Handel mit Porzellan- und Glaswaaren betrieben wurde, ist zum 1. April u. J. zu beziehen. Die andern Räume wurden zum Betriebe der Glaserei benutzt. Für einen strebsamen Geschäftsmann wäre eine sehr günstige Gelegenheit geboten sich hier zu besetzen.

Näheres bei **Hermann Schmidt** in **Bitterfeld,** Querstraße 9.

Laden sowie kleine herrschaftliche **Wohnung** zu vermiethen **Schulgasse 3b, gegenüber der Mittelstraße.**

Der Laden

nebst Wohnung Magdeburger- u. Halberstädterstr.-Ecke Nr. 40 ist zum 1. April zu vermiethen.

Das Nähere II. Etg.

Wohn. mit Werkstelle, gr. Hofraum zu vermiethen Liebenauerstraße 10.

Delitzscherstraße 5,

zwischen **Central-, Güter- und Personen-Bahnhof,** sind **Stallungen** und **große, trockene Lagerböden** preiswerth zu vermiethen u. 2. Januar 1893 zu beziehen.

F. Gygas, Magdeburgerstr. 7.

Wuchererstraße 20b

hochherrschaftliche I. Et., 900 ℳ, auf Wunsch mit Pferdestall, p. 1. April 1893 zu vermiethen.

Wettinerstraße 34

herrschaftliche Wohnungen sofort oder später zu vermiethen.

Fortzugshalber

eine Wohnung, 3 Stuben, 2 Kam., Küche nebst Zubehör, oder auch 2 St., 1 Kammer, Küche nebst Zubehör billig zu vermiethen. Näheres

Martinsgasse 1
am Leipziger Thurme.

Große Stube, Kammer u. Zub. an kinderlose Leute sofort oder später zu verm. Karlstraße 2.

Kleine Wohnung zu vermiethen **Dryandersstraße 26.**

Sternstr. 3

Wohnungen zu vm., 500 bis 700 Mk. Zu erfr. Bäckermeister Schröder, Sternstr. 4.

Blücherstr. 10,

Nähe der Bahn, Telegr.-Amt, Waisenh., gesundeste Wohnlage, sind miethfrei: **sofort geth. 2. Etage,** 3 Stuben rc. 420 Mark.

event. v. Ostern im Ganzen, 750 Mark, zu Neujahr 3. Etage getheilt, 3 St. rc., 360 Mark.

Otto Ebert.

Fdl. Hofwohn. z. verm. Krukenbergstr. 15

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18921214074/fragment/page=0001

Herrschaftl. Bel-Etage per 1. April 93 zu beziehen. Näheres Krukenbergstraße 3, parterre.

Die in der **I. Etage** (7 Fenster) befindlichen Räume sind sofort od. später zu vermiethen **Reunhäuser 3/4,** Wäsche-geschäft. Auch sehr passend als Bureau oder Geschäft.

H. Parterre, 5 Piecen, sof. zu v. Albrechtstr. 32.

Per 1. Januar oder später habe in meinem Hause am **Riebeckplatz** eine ganz der Neuzeit entsprechende **herrschaftliche Parterre-Wohnung** und **zwei elegant hergerichtete Zimmer als Kontor** zu vermiethen.
Frau Agnes Lorenz,
Franckestraße 1, 2. Etage.

In meinem Hause **Poststraße 1** ist eine **herrschaftliche Wohnung** sof. od. später zu verm.
C. H. Spierling.

Ein Logis zu 210 Mk. sofort oder 1. Januar zu beziehen **Mühlweg 30.**

I. Etage, bestehend aus 4 heizbaren Stuben, Küche und Zub., Preis 450 ℳ, sofort oder später **Albrechtstraße 34.**

I. Etage, bestehend aus 5 heizbaren Stuben, Küche und Zub., Preis 500 ℳ, sofort oder später **Albrechtstraße 34.**

1 Wohnung, 2 Stub., 2 Kam., Küche und Zubehör per 1. Januar oder später zu vermiethen **Leipzigerstraße 8.**

Wohnung für 200 ℳ p. 1. Jan. zu vermiethen.
Höndorf, Kaulenberg 1.

Wohn. sof. oder sp. zu v., Pr. 315 u. 300 ℳ **Meckelstraße 14.**

Eine Wohn. zu verm. Martinsgasse 17, I.

Germarstraße 2
Hochparterre, 5 Stub., 2 K., Garten, sofort oder später.
Näheres **Brüderstr. 15** im Laden.

Alter Markt 16
Stube, Kammer, Küche, 36 Thlr. } 1. Jan.
Stube, Kammer, 30 Thlr. }
Stube, Kammer, Küche, 40 Thlr. } sof. od.
Stube, Kammer, 30 Thlr. } 1. Jan.

Streiberstraße 8
II. Etage, 300 ℳ, sofort zu vermiethen.

Stube und **Kammer** für 36 Thlr. zu verm. **Gr. Brauhausgasse 2.**

1. Et., 8 Piecen, zu verm., 11—12 Uhr. Albrechtstr. 32.

Fleischergasse 30
3 St., 2 K., K. u. Zub., neu renovirt, sofort oder später zu beziehen.

Wörmlitzerstraße 3c
Wohnungen im Preise von 70 bis 85 Thaler zu vermiethen.

Merseburgerstraße 13a
sind Familienlogis im Preise von 255, 300, 600 ℳ zu vermiethen. Näh. Merseburgerstr. 13a, I. p. bei **Täuber** oder Mansfelderstraße 37 im Contor.

Eine herrsch. I. Etage Leipzigerstraße (Riebeckplatz) zu 1100 Mk. per 1. April zu vermiethen.
S. Löwendahl, Marienstr. 22.

Hochherrschaftl. Wohnungen
Martinsberg: I. Etage, 1400 ℳ, zum 1. April 1893.
Große Ulrichstraße 49 zu 500 und 800 ℳ per sofort zu vermiethen.
Näheres **Martinsberg 11a, v.**

Abgeschlossene Marienstraße
herrschaftliche Wohnungen,
I. u. II. Etage, im Preise von 900 und 1000 Mk. zu verm. Näheres bei
S. Löwendahl, Marienstr. 22.

Albrechtstraße 16a, 1 Tr.
per 1. April zu vermiethen.

Raffineriestraße 9b
sind **Wohnungen** im Preise von 240, 300 ℳ zu vermiethen.
Näheres daselbst II. Etage bei **Herre** und in meinem Contor **Mansfelderstraße 37.**

Nächste Nähe der Bahn und des Schlachthofes ist ein **freundlich möblirtes Zimmer** zu vermiethen
Freiimfelderstraße 4, II. r.

Beste deutsche sowie englische
„Parfümerien"
in einzelnen Flacons, von großartiger Ausstattung, als auch in hochfeinsten Cartons, welche sich sämmtlich als geschmackvolle Präsente eignen, empfiehlt
A. Steinbach, Königstraße 16.

Schmeerstr. 35/36 ff. Wohn. vornh. 44 Thlr. verzinsungsh. **1. 1. zu verm.**

Landwehrstraße 5
3 Stuben, 3 Kammern u. Zubehör der ersten Etage, dieselben Räume der zweiten Etage zu vermiethen.

In dem Hausgrundstücke **Mansfelderstraße 4** hierselbst sind folgende **beiden Wohnungen** zu vermiethen:
a) **II. halbe Etage,** 2 Stuben, Kammer, Küche ꝛc., zum 1. Jan. 1893, Preis 300 ℳ;
b) **III. Etage,** 2 Stuben, Küche ꝛc., sofort zum Preise von 200 ℳ;
c) **I. halbe Etage,** 2 Stuben, 2 Kammern, Küche ꝛc. sofort, Preis 330 ℳ;
d) **getheilte III. Etage,** Stube, 2 Kammern, Küche ꝛc. sofort, Preis 200 ℳ
Suchsland, Rechtsanwalt, **Gr. Steinstraße 9.**

2 Wohnungen 360 u. 270 Mk. sofort oder später zu vermiethen **Augustastraße 1.**

Krausenstraße 17c
Wohnung 2. Geschoß, 2 St., 1 K. u. K., am 1. Jan. zu verm. Näh. 3. Geschoß r.

Fritz-Reuterstraße 4b
Wohnung, I. Etage, renovirt, 3 heizb. Zimmer, Küche, Boden u. Kellerraum, 240 Mk., sofort zu vermiethen. Näh. im Restaurant daf.

Schmeerstr. 35/36 Frdl. helle Räume **34 Thlr. p. sof.** an einz. Frau zu verm.

Umzugshalber **kl. Wohnung** zu 40 Thlr. zu verm. **Geiststr. 3,** 1 Tr.

Eine **Wohnung** zu vermiethen, Preis 50 Thlr. **Gr. Rittergasse 4, I.**

Getheilte Etage.
Daselbst **Pferdestall und Remise. Schillerstraße 15.**

Freundl. Etage Nähe der Bahn und Klinken 1/4. 93 zu bez. Preis 450 Mk. Näheres Leipzigerstr. 17 im Putzgeschäft.

Wohnung zu 24 Thlr. Oberglaucha 41.

Wohnung für 225 u. 120 Mk. sof. oder später zu beziehen **Herrenstr. 23.**

Wohnung für 180 Mark 1/1. 1893 zu beziehen **Herrenstraße 23.**

Hofwohnung, 30 Thlr., an einz. anst. Person zu verm. **Domplatz 5, II.**

Kl. Wohnungen zu verm. Neustadt 4

Freundl. Stub., K., K., vornheraus, vermiethet 1. Januar Mittelwaoh 10.

Eine Wohn. zu 70 u. eine zu 50 Thlr. zu vermiethen **Mansfelderstr. 22.**

Wohn., 75 Thl., sof. Näh. Charlottenst. 13 II.

1. Etage, 5 Z., 2 K., K., Z., 1. April. Näheres Charlottenstraße 13, II.

Schillerstr. 23c (neue Nr. 36) sind sofort oder später **4 schöne Wohnungen** im Preise von 300—450 ℳ, sowie ein **Pferdestall** mit Wagenremise und **große Werkstatträume** billig zu verm. Näheres **Burgstraße 26** im Comtoir.

Flüssige Broncen,
streichfertig und verwendbar für alle **Weihnachts-Arbeiten,** in Flaschen à 25 u. 50 ₰ nur allein in der **Adler-Drogerie,** Königstr. 16, bei **M. Waltsgott,** Große Ulrichstraße, und bei **Felix Stoll, Giebichenstein.**

Wohn. f. 135 Mk. Gr. Klausstr. 25.

Herrenstraße 11
Wohnungen zu 90, 75 u. 36 Thlr., auch 1 **Werkstatt** sof. od. 1. Jan. zu vrm.

Leipzigerstraße 78
ist die **getheilte II. Etage** per 1. Januar oder später zu vermiethen.

Wohnungsgesuch. Näh. Miether suchen z. 1. April 93 in der Nähe vom Bahhg. 1 Wohn. 1 Pr. v. 400—450 ℳ, 4 St., 1 K., 1 K. u. Zub. erwünscht. Off. unter **A. B.** postlagernd erbeten.

Möblirte Wohnung,
Wohn. u. Schlafzimmer, von 1 Herrn per 1. Januar, in der Nähe der Hauptpost, zu miethen gesucht. Offerten mit Preis erbitte unter **M. 2734** an die Expedition dieser Zeitung.

Möbl. Zimmer gesucht. Preis-Offerten an **Brauns,** Streiberstr. 10, I r.

Möbl. Z. f. 1 oder 2 Hrn. zu verm. Ankleiderstraße 4, I. r.

Mbl. St. i. Hrn. n. d. Bahn Thurmstr. 27, I r.

× Möbl. Z. sof. zu verm. Gr. Steinstr. 43, I.

Leipzigerstr. 71, II. l. möblirte Wohn. mit oder ohne Pension zu v.

Frdl. möbl. Z. Charlottenstraße 2, I.

Fein mbl. Zimm. m. Kab. Domplatz 5, II.

Zwei fein möbl. Zimmer m. schöner Aussicht vornheraus an 1 od. 2 Hrn. 1. Jan. 93 z. verm. Kirchhof 22.

Schön möbl. Stube, sehr gut heizb., sof. zu verm. **Harz 16, Hochp.**

Anst. heizb. Schlafstelle Parkstr. 8, III. l.

Ein Hofmeister
oder ein theor. und praktisch geschulter
Verwalter,
nicht unter 27 Jahre alt, mit allen Maschinen gut vertraut, wird per 1. Februar auf ein mittleres Gut gesucht. Offerten mit Zeugniß-Abschriften an Herrn **Adolf Fleischmann** in **Saalfeld** (Thür.).

Einen **tüchtigen, zuverlässigen, nicht dem Trunke ergebenen**
Hutmann
sucht per 1. Mai 1893 die Gemeinde Gehosen. Reflektanten haben sich unter Vorlegen ihrer Führungsatteste **bis 24. Dezember d. Js.** bei dem Gemeindevorstande daselbst zu melden.
Gehosen, den 12. Dezember 1892.
Der Gemeindevorstand.
Hankel.

Junger Materialist, flotter Verkäufer, welchem gute Empfehlungen zur Seite stehen, sucht baldmöglichst Stellung. Gefl. Offerten sub **2739 R.** befördert die Exped. d. Ztg.

J. Barbiergehilfe sofort gesucht. Richard Hödicke, Kl. Ulrichstr. 26. Innungs-Mitglied.

Glasergesellen sucht
V. Schweiss, Liebenauerstraße 10.

☞ **Ein Oberkellner** kann sofort **einbrathen.** Alles Nähere durch **Krügel, Erfurt.** Marke beifügen.

Für Mühlenbesitzer.
Den Herren Mühlenbesitzern von Halle a/S. und Saalkreis bin ich im Stande, **Gesellen** jeden Alters u. für jeden Posten geeignet, kostenlos nachzuweisen.
H. Kähl, Müller,
Halle a/S., Streiberstraße 1.

Christbaum-Lichte
in Wachs, Paraffin, Stearin, auch gedrehte, **Wachsstöcke** in gelb und weiß empfiehlt
A. Steinbach, Adler-Drogerie, **Königstraße 16.**
NB. Sämmtliche Gewürze, **Citronat, Mandeln** ꝛc. zur Weihnachtsbäckerei.

Gute schlesische Dienstboten,
als: **Knechte** auch **Mägde,**
besorgt in reellster Weise
Reinboth, Breslau, Schwertstraße 9.

Arbeiterfamilien,
welche sich durch wirklich gute Zeugnisse ausweisen können, finden bei gutem Lohn, freier Wohnung und Kartoffelland zum 1. März oder 1. April dauernde Beschäftigung auf den Gütern der **Zuckerfabrik Körbisdorf** bei Merseburg.
Zeugnisse oder Zeugnißabschriften sind einzusenden.

Schmiede-Lehrling
sucht unter günstigen Bedingungen
O. Becker, Schmiedemstr., Marienst. 11.

Ein Lehrling aus achtbarer Familie mit guter Schulbildung wird für unser Contor sof. oder zu Ostern gesucht.
Halle a. S., Diemitz.
Scheffelmann & Päpcke,
Dampf-Zuckerwaaren, Honigkuchen- u. Chocoladenfabrik.

Verkäuferin.
Eine in verschiedenen Häusern, besonders in Confektion, erste Häuser, thätig gewesene und jetzt noch in Stellung befindliche coulante junge Dame von großer Figur, mit sehr guten Zeugnissen, **sucht per 1. Januar 1893 Engagement** in Halle in gutem Hause.
Gefl. Zuschriften an Herrn **Franz Werner,** Kunst- u. Verlagshandlung, **Leipzig,** Zapfenstraße 35 erbeten.

Hausmädchen
gesucht wegen Erkrankung des jetzigen zum 1. Jan. oder früher. Nur gesunde u. gewandte Mädchen wollen sich mit Buch melden. Guter Lohn.
Arbeits-Nachweis Rother Thurm.

Kochmamiell, j. Landwirthschafterin, j. u. ält. Haushälterinnen, Hofmeister, Gärtner, led. u. verheir. Pferdeknechte, Kuhfütterer, Hausdiener, Hausburschen j. Stelle. **D. O.**

Köchin, Stuben-, Haus- und Kindermädchen, Kinderfrauen werden gesucht u. nachgewiesen d. **Paul. Fleckinger,** Rannischestr. 19.

Zum 1. Januar gesucht f. Mädchen für leichten Dienst. **Bernburgerstr. 20. Schroeter**

2 j. Mädchen, die perfekt im Schneidern u. feinen Handarbeiten sind, sich auf Serviren u. Wäsche verstehen, suchen in sehr vornehmen Häusern per 1. Januar 1893 Stellung als **Zofen.** Gefällige Offerten unter **G. D. 1721 Kirchhain N.-L.** postlagernd.

Suche 20—30 Mädchen in St. Markranstädt bei Leipzig. Frau Gumprecht, Schulstraße 2.

J. Landwirthsch., tücht. Mädchen v. L. m. g. Zeugniß suchen St., Mädchen, welche gut bürgerl. kochen kann, erh. h. hoh. Lohn g. Stelle d. Fr. Donke, Schmeerstraße 14.

Wirthschafterin auf ein Stadtgut bei Jena, Köchinnen und Stubenmädchen für feine Häuser finden 1. Januar und später Stelle bei hohem Lohn, eine ältere Landwirthschafterin mit langj. Zeugn., Stützen u. Verkäuf. s. St. durch Frau **Brieger,** Kl. Brauhausgasse 12.

Mehr. tücht. Landmädchen j. 1. Jan. Stellung, desgl. jüngere Mädchen. Frau **M. Wantzlaben,** Spiegelg. 2. Gef. 4 Stubenmdch., 4 Landwirthsch.

Feinste Toilette-Seifen
aus den Fabriken von Gustab Lohse, Treu & Nuglisch, Berlin ꝛc., in Cartons und einzelnen Stücken, **gefüllte Cartonnagen** von den einfachsten bis zu den feinsten, **Eau de Cologne** ꝛc. empfiehlt in großer Auswahl
Adler-Drogerie, Königstr. 16.

Sauberes ehrl. **Mädchen** zur Aushilfe sof. ges. Magdeburgerstraße 27, I.

Kochin, Stuben-, Haus u. Kindermdch., Kinderfr. weist nach **Pauline Fleckinger,** Rannischestraße 19.

Tüchtige **Taillen-Arbeiterinnen** sucht **J. Hattendorf,** Gr. Ulrichstr. 21, II.

Besched. j. Mädch. v. L. m. gut. Z. i. 1. Jan. Dienst auch b. Kind. d. Frau **Beyer** geb. Kapprath, Kl. Brauhausg. 16.

Mamsell für Bauerngut und brauchb. Mädch. sich. Stelle d. Fr. Fleckinger, Kl. Ulrichstr. 4, v.

Stellen suchen 2 Kochmamsells, 1 Landwirthschafterin, Köchin, mehr. gute Mädchen für Haus u. Küche d. **Frau Scholle, Leipzigerstraße 11.**

Gesucht für eine ältere Dame ein Mädchen 1. Januar ein Stubenmdch., welch. Nähen u. Plätten kann d. Frau **Scholle, Leipzigerstraße 11.**

Stelle suchen z. 1. Januar u. Febr. tücht. Mädch. v. Lande v. 14—24 J. mit guten Büch., 3 Stütz., w. koch., schneid. u. plätten k., gute Att., nettes Kinderm dch. dch. Frau **Taeger,** Zapfenstr. 19, p.

Köchin b. 180—210 Mk. Gesh. sof. oder 1. Januar gef. Zapfenstr. 19.

2 junge Mdch., welche schneid. u. plätt. können, g. Büch., such. St., auch u. ausw. dch. Frau **Taeger,** Zapfenstr. 19, p.

Zum 1. Februar 93 wird eine
Köchin,
die auch Hausarbeit zu übernehmen hat, **gesucht Halle, Brüderstr. 21.**

Heiraths-Gesuch.
Der Inhaber eines besseren Modewaarengeschäftes (Crist), Mitte 30er, in einer großen Stadt der **Provinz Sachsen und sehr günst. Verhältn** lebend, wünscht sich zu verheirathen! **Damen,** nicht unvermögend und in angemessenen Jahren, werden geb., auf dieses **ernst** gem. Gesuch ihre w. Off. **mögl. mit Photogr.** unter Klarleg. ihrer Verhältn. unter **O. 1773** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.
Discretion Ehrensache.

Damen finden freundl. und liebev. Aufnahme bei
A. verw. Kunkel, Hebamme, **Schkeuditz** b. Leipzig, Bahnhofstr. 62.

Christbaum-Schmuck
in wundervoll neuer Ausstattung und besonders großer Auswahl empfiehlt
A. Steinbach, Adler-Drogerie, **Königstraße 16.**
NB. Wiederverkäufer Fabrikpreise!

Stearinkerzen
in allen **Größen** und unter Garantie des **Nichtträufelns** empfiehlt **billigst**
M. Waltsgott.

Christbäume,
Die größte und schönste Auswahl von Edeltannen und Fichten, 1—6 m hoch, sind von jetzt ab zu billigem Preise zu verkaufen
„Goldenes Schiffchen",
Große Ulrichstraße Nr. 36.

Christbäume,
hochfeine Silbertannen, stehen zum Verkauf **Dorotheenstraße u. Steinstraße zum Schwan. H. Jilo.**

Weihnachtsbäume
werden billig abgegeben auf **Degenershausen bei Ermsleben a/Harz.**
Die Forstverwaltung.

2—300 Mrg. Zuckerrüben
werden von uns unter günstigen Bedingungen **pro 1893** zu kaufen gesucht. Offerten erbittet **Zuckerfabrik zu Kleinwaschleben,** Stat. Wulfen (Anh.)

Prächtige
böhm. Fasanen
Reiche's Wildhandlg.

Hochf. Gänseträufe, à Pfd. 55 ₰
desgl. Ententräufe, „ 60 ₰
versendet franko gegen Nachnahme
R. Bukopb, Hesvelken, Ostpr.

Nur milchner Heringe,
das **Beste,** was existirt,
empfehlen
Gleim & Windmüller,
95/96 Leipzigerstr. 95/96.

☞ **Feinste Hammelbraten,** ☜
9 Pfd. 5 ℳ, feinster Lachsschinken, Pfd. 1,30, feinstes Nagelbutz (Mauchfleisch), verz. Delikatesse, Pfd. 1,30, 3 schwere ger. oder mildgeholz. Ochsenzungen 10 ℳ. Alles franko Nachnahme. **W. Foelders,** Emden (Ostfriesland). Gefl. Aufträge zum Fest erbitte rechtzeitig.

Kartoffeln.
Neustädter, Bisquit, magnum bonum, rothe Daberche, sowie **Zwiebeln** großer Vorrath billigst.
Fr. Heyer, Wackerstr. 40.

Frische Natur-Tafelbutter,
täglich frisch, 10 Pfund-Postkisten 8 ℳ, versendet franko gegen Nachnahme
Alfr. Koschorreck, Friedrichshof, O/P.

Täglich frische Naturbutter
Netto 8 Pfd. Mk. 9.00
versendet franco gegen Nachnahme
Naumburg a/S. Otto Kirst.

Fettvieh-Verkauf.
4 fette Kühe
verkauft Rittergut Dündorf bei **Merseburg.**

Annoncenannahme für alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen zu Originalpreisen.
Haasenstein & Vogler A.G.
Halle a/Saale, Schmeerstr. 31, I. Fernsprechanschluss Nr. 347.

Geschäfts-Verkauf.
Mein seit 30 Jahren in bester Lage der Stadt bestehendes Geschäft beabsichtige ich wegen vorgerückten Alters für den Preis von 15,000 Mk. zu verkaufen. Es dürfte dadurch einem jungen Kaufmann, welcher sich etabliren will, sehr gute Gelegenheit geboten werden. Agenten verbeten.
Adr. erbittet man unter **V. 398** bei **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig** niederzulegen.

Reelles Gesuch.
Bisher unbedr. **Gerichtsbeamter,** 50er, rüst. u. stramme Fig., 167 m groß, gut. heit. Charact., solid. gebildet, 4000 ℳ Gehalt, 40,000 ℳ Vermög., **sucht eine Lebensgef.** mit annh. Größe, Vermögen und Character. Off. unter **A. Z. 100** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Zeitz.**

Per 1. Januar oder später suche für meine Wirthschaft einen
ersten Verwalter.
Gehalt 500 Mark. Zeugnißabschriften sind einzusenden.
Rittergut Meyhen b. Schkölen, Bez. Halle a. S.
Freund.

Ca. 30,000 Mark
auf **I. Hypothek** p. 1/1. u. 1/4. 93 **gesucht.** Agenten verb. Off. unt. **G. Q. 5807** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a. S.

Für ein hiesiges **Colonialwaarengesch.** wird für Ostern 1893
ein Lehrling
mit guter Schulbildung **gesucht.** Offerten unter **F. B. 578** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.** erbeten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18921214074/fragment/page=0002

Möbelfabrik und Magazin von Reinicke & Andag

Brüderstr. 4, Ecke der Neunhäuser, **Halle a/S.** Brüderstr. 4, Ecke der Neunhäuser,
empfehlen ihre große Auswahl passender
Weihnachts-Geschenke.
Wiener Möbel zu Fabrikpreisen.

Eiserne Christbaumständer 75 Pfg. empfiehlt **Christian Glaser,** Große Klausstraße 24.

Ernst Haassengier & Co.

Bankgeschäft, Halle a. S.
empfehlen ihre Dienste für alle bankgeschäftl. Transactionen, u. A. für
Coupons-Einlösung.
Am **1. Januar 1893** fällige Coupons werden **bereits jetzt** an unserer Casse wie üblich eingelöst.

Ziehung morgen

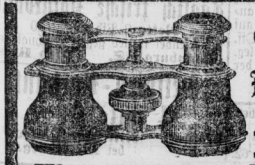
Donnerstag.
Berliner Wohnungs-Einrichtungs-Loose à 1 ℳ, 11 Stück 10 ℳ
Hauptgewinn eine vollständige Einrichtung f. W. v. 30000 ℳ
Weseler Loose à 3 Mk. Halbe 1 ℳ 75 ₰. Viertel 1 ℳ Ziehung den 7. Januar.
Kaiser Friedrich-Loose à 1 ℳ **Kölner Dombau-Loose** à 3 ℳ 2c.
Richard Schroedel,
Halle a. S., Gr. Ulrichstraße 48.

Ausverkauf eines Korbwaaren-Konkurs-Lagers

21 Große Ulrichstr. 21.
Es werden aus einer Konkurs-Masse herrührend:
Korbwaaren-Gebrauchsartikel,
als auch feinste Fantasiesachen
zur Hälfte der Herstellungskosten ausverkauft.
Günstigste Gelegenheit zu billigen und schönen Weihnachts-Geschenken.
Dauer des Ausverkaufs
so lange der Vorrath reicht.

!!! Aufgepaßt !!!

Die größte und billigste Auswahl in
Filz- und Lederwaaren,
Damenfilzschuh von 1 Mk., Pantoffeln von 50 Pfg., Kinderschuhe mit Ledersohle 50 Pfg. u. s. w., kauft man wie bekannt bei
W. Wagner, 7 Gottesackergasse 7.
Auch auf dem Markte, Eckhand vis-à-vis dem Rathhaus, an Firma zu erkennen. — Für Wiederverkäufer Rabatt.



Vorzüglichste
Operngläser
in den neuesten Mustern.
Brillen und Pincenez.
Stereoscope.
Laterna magica.
Thermometer, Barometer etc.
Photographische Apparate von 10 ℳ bis 600 ℳ
Trockenplatten, Copierpapiere etc. etc.

Neu! Neu!
Modell-Dampf-Maschinen
von vorzüglichster Arbeit.
Motoren, Transmissionen 2c. 2c.
empfiehlt in bedeutendster Auswahl sehr billig
Carl Potzelt,
Mechaniker und Optiker — Barfüßerstraße 4.
Special-Geschäft
für Amateure und Berufs-Photographen.

Geraer reinwoll. Kleiderstoffe
empfehle in schwarz und farbig, zu Winterkleidern, in guten Qualitäten zu bekannt sehr billigen Preisen! Ebenso **schöne Lamas.**
Schöne Puppen-Reste.
Albert Friedländer, Königstraße.

Nur noch kurze Zeit

dauert der **Ausverkauf** meines
Posamenten-, Weiss- und Wollwaaren-Geschäfts.
Es bietet sich hierin eine **seltene Gelegenheit, außergewöhnlich billige Weihnachtsgeschenke in guten Qualitäten** zu kaufen, da ich sämmtliche Artikel
weit unter dem Kostenpreis abgebe.
Gustav Blochert,
Rannischestrasse 3.

Leuckart's Franz-Album.

Zwei Bände gr. 8° geheftet.
Erster Band enthaltend: 24 Lieder (Op. 9, 34, 35 und 36) für eine Singstimme mit Pianoforte von Robert Franz. Text deutsch und englisch netto Mk. 3,—
Zweiter Band (Neues Franz-Album) enthaltend: 28 Lieder (Op. 48, 50, 51 und 6 altdeutsche Volkslieder) für eine Singstimme mit Pianoforte von Robert Franz netto Mk. 3,—

Joh. Sebast. Bach, Zwanzig geistliche Lieder für eine Singstimme mit Pianoforte von Robert Franz. Gr. 8°. Geheftet netto Mk. 2, gebunden netto Mk. 3,50.
Zu beziehen durch jede Musikalien- oder Buchhandlung.
Verlag von **F. E. C. Leuckart** in Leipzig.

Herm. Oetting,

Bazar für Herren, Gr. Steinstr. 12.

Eine Sendung ganz außerordentlich schöner
Geweihe und Gehörne
von: Steinbock, Gabelantilope, Elch, Hirschziege und Hartebeest,
zum Theil wundervolle Exemplare, sind heute angekommen.
Liebhaber davon sind zur Ansicht eingeladen.

Die Instrumentenhandlung von
H. Lüders, Obere Schulgasse, neben „Monopol", (gegr. 1832)
hält ihr großartiges Lager von allen Blas- und Streich-Instrumenten und deren Bestandtheilen 2c. als **passende Weihnachtsgeschenke** bestens empfohlen. Streng reelle Bedienung — äußerst billige Preise.

Poststraße 9 **F. Eschke** Poststraße 9
empfiehlt als passendes Weihnachtsgeschenk:
echte Wiener Meerschaum- und Bernsteinspitzen
in bester Qualität, **Tabakspfeifen, Spazierstöcke** mit feinen **Elfenbeingriffen, Elfenbeinfächer, Elfenbeinschmucksachen** und diverse **Gegenstände in Elfenbein.**

Dauerhafte Lederwaaren:		feine
Album,	**Rauchtische,**	**Bierservice,**
Cigarren-Etuis,	**Rauchservice,**	**Humpen,**
Portemonnaies,	**Tabakkasten,**	**Liqueurschränke,**
Brieftaschen,	**Schreibzeuge,**	**Bierseidel,**
Couverttaschen,	**Cigarren-Abschneider,**	**Schachspiele,**
Visites,	**Aschenbecher,**	**Feuerzeuge**
	etc. etc.	

in größter Auswahl bei billigster Preisstellung.

Haselnüsse, franz. Wallnüsse,
Lots und Harbots, geben ganz billig ab
Max Beyer & Co.

Uhren- und Musikwerke-Fabrik von
Gustav Uhlig,
Halle a. S., Untere Leipzigerstr.
Größtes Lager d. Prov. Sachsen aller gültigen Musikwerke.

Neu! Neu!
Polyphons und Symphonions
Nur 1. Qualität.
Aristons, Orchestrions, Pianophons, Herophons, Victorias, Klavierspieler und mechanische **Pianinos,**
sowie jedes andere existirende Musikwerk zur
Unterhaltungs- und Tanzmusik
in grösster Auswahl am Lager.
Die **Instrumente** stehen **Jedermann frei** zur Ansicht.
Illustrirte **Preis-Courante gratis.**
Gustav Uhlig
Uhren- u. Musikwerkfabr.
Halle a. S.
Untere Leipzigerstrasse.
Jede vorkommende Reparatur oder Neueinrichtung an Musikwerken aller Art werden in meinen vergrösserten Werkstätten sofort prompt und billigst ausgeführt. Hochachtungsvoll
Gustav Uhlig.

Bierdruck-Apparate
Herm. Graeger Nachf., Halle.

Zeitungsmakulatur
verkauft die
Buchdruckerei von **Otto Hendel**
(Contor für Druckarbeiten).

Eine Sammlung
afrikanische Waffen,
darunter **echte Mosaikspeere,** zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. [580

Gebrauchter gut erhaltener **Geldschrank wird zu kaufen gesucht.** Billigste Offerte unter **K. 1769** in der Exped. d. Ztg. abzugeben.

Ein gut erhaltener **Handwagen zu kaufen gesucht.** Offerten unter Chiffre **L. 1770** an die Exped. d. Ztg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18921214074/fragment/page=0003

In dem großen

Total-Ausverkauf

der Halleschen Concurrenz-Gesellschaft, 5 Leipzigerstraße 5, 1 Treppe hoch,

sollen die bedeutenden Vorräthe **fertiger Herren- und Knaben-Garderoben**

wegen gänzlicher reeller Geschäftsaufgabe

zu und unter Einkaufspreis verkauft werden. Das Lager ist in allen Artikeln der Neuzeit entsprechend sortirt. Es versäume daher Niemand, dem sein Geld lieb ist, seinen Bedarf in dem **Ausverkauf der Halleschen Concurrenz-Gesellschaft, 5 Leipzigerstr. 5, 1 Tr. hoch,** zu decken. Unsere Verkaufslokalitäten sind geöffnet von Morgens 8—1 Uhr, Mittags von 2—8 Uhr.

Hallesche Concurrenz-Gesellschaft,

in Firma: Mayer & Co.,

5 Leipzigerstraße 5, 1 Treppe hoch.

Echte Corallenschmuck-sachen echt gefaßt.

Echten Silber-schmuck.

Weihnachts-Geschenke für Confirmandinnen.

Echt goldene Ringe und echt goldene Armbänder-Broschen, Hals- u. Uhrketten größte Auswahl

zu Fabrikpreisen

empfiehlt

F. R. Tittel,

Gold- und Silberwaaren, Bijouteriewaarenfabrik,

Liebenauerstraße 25,

Ecke Pfännerhöhe.

Alte Goldsachen

zum Einschmelzen

werden bei Einkäufen in Zahlung genommen.

F. R. Tittel,

Gold- und Silberwaaren, Bijouteriewaaren-Fabrik,

Liebenauerstraße 25.

Figuren

in Gips und Elfenbein

verkaufe ich wegen Aufgabe des Geschäfts zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Pietro Cardosi,

Alter Markt 30.

Pr. Singer- u. Ringschiffchen-

Nähmaschinen.

Reparaturen prompt und billigst.

G. Lerche,

Martinsgasse 7.

Puppenbetten

mit Federn gefüllt,

Unterbett,

Oberbett,

2 Kissen,

mit Ueberzug nur

Mk. 2,00

im Special-Bettfedern-Geschäft von

Ed. Graf,

Markt 13, Marienbibliothek.

Neue Gänsefedern,

so wie dieselben von den Gänsen fallen, **mit allen Dunen,** versende gegen Nachnahme (nicht unter 10 Pfund) das Pfund Mk. 1,50, gröbere Gänsefedern das Pfund 60 Pfg.

Gustav Lustig, Berlin,

Prinzenstr. 46.

Als nützlichste Weihnachts-Geschenke

empfehle ich die berühmten und gesetzlich geschützten

Schumann'schen

Gummi-Tischdecken

(Alleinverkauf für Halle).

Diese Decken sind von unverwüstlicher Haltbarkeit, in reizenden hellen und dunklen Mustern ausgeführt, mit feuchtem Schwamme leicht zu reinigen, ersetzen vollständig das Leinentischtuch und ersparen die Wäsche. Preis **von 75 Pfg. an** per Stück.

Gummi-Wandschoner

hinter Waschtische, zum Schonen der Tapete. Mit und ohne Figuren oder Sprüche von 75 Pfg. an per Stück.

Gummi-Wirthschafts-schürzen

(neue verbesserte Qualität)

in naturgetreuen, prachtvollen Stoffmustern, von Stoffschürzen kaum zu unterscheiden, leicht abwaschbar, mit und ohne Träger

Mk. 1.50 p. Stück.

Gummi-Kinderschürzen

in allen Größen und neuesten Façons. Reizende Muster. Preis **von 30 Pfg. an** per Stück.

Gummi-Schuhe und Stiefel

für Herren, Damen und Kinder, gefüttert und ungefüttert mit **Pelz und Krimmer.**

Gummi-Markttaschen

mit und ohne Lederriemen **von 40 Pfg. an** p. Stück.

Gummi-Hosenträger

nach **Prof. Dr. von Esmarch.**

Dieselben sind aus bestem Gummi, gehen hinten auf Rollen, geben jeder Körperbewegung nach und bewirken eine musterhafte Körperhaltung.

Preis 1.—, 1.25 und 1.50 p. Paar.

Linoleum-Teppiche in prachtvollen Mustern von Mk. 5 p. Stück.

Linoleum-Vorlagen vor Waschtische von Mk. 1.50 an p. Stück.

Linoleum-Läufer von Mk. 1 an p. Meter.

Hugo Nehab,

Specialgeschäft für Gummiwaaren, Wachstuch u. Linoleum,

26 Gr. Ulrichstr. 26 (geradeüber dem goldenen Schiffchen.)

Auf Hausnummer bitte genau zu achten!

Im **„Weissbier-Salon“, Bernburgerstraße (Colonade)**

Verkauf! à 3 Mark

Schwere starke Wald- resp. Buschhasen und verschiedene **Rehe,** so lange der Vorrath reicht, sind von **Donnerstag** früh an bis **Sonnabend** zu haben.

„Weissbier-Salon“, Bernburgerstraße (Colonade).

Part. 1. Etage. **Klooss & Bothfeld** Part. 1. Etage.

Große Ulrichstraße 9.

Spielwaaren-Ausstellung.

Puppenköpfe, Wachs, waschbar, Biscuit und Porzellan.

Puppenbälge, Leder u. Shirting in allen Größen.

Kugelgelenk-Puppen, unangekleidet, dankbar beste Qualitäten, in allen Größen bis 80 cm lang.

Puppenschuhe, ganz neue Façons.

Puppenstrümpfe, Puppenhüte 2c.

Gekleidete Puppen, großartige Auswahl, elegant nach neuesten Kindermoden gekleidet.

Puppenstuben, Puppenmöbel in echt Nußbaum und Eiche, kunstvoll gearbeitet, zu fabelhaft billigen Preisen.

Rollwagen, Cabriolets, Leiterwagen mit Fellpferd, Ziege bespannt,

2½, 3, 4, 5, 6, 7½ bis 25 ℳ

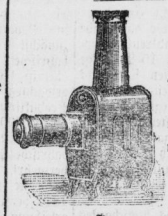
Wagen mit Holzpferden 50 ₰, 1, 1¾, 2½ ℳ

Gediegene massive Holzpferde, 50 ₰, 1 bis 7 ℳ

Kinder-Billards von 12—40 ℳ

Kasper-Theater mit Figuren.

Eigene Fabrikation von Puppen u. Puppenartikeln.



Laterna magica,

1½, 1¾, 2½, 4, 6 bis 25 ℳ.

Eisen-bahnen mit Uhrwerk, Dampfmaschinen. Photogr. Apparate.

Puppenwagen

von 3 bis 10 ℳ Viele reizende Façons.

Kaufläden. Festungen. Pferdeställe. Küchen.

Vollständige Militärausrüstungen

aller Truppengattungen.

Zinnsoldaten, flache und massive.

Richter's Steinbaukasten.

Gesellschaftsspiele,

alle Neuheiten,

sowie

Selbstbeschäftigungsspiele.

Fell-Schaukelpferde,

prima Qualität, **Lederfattel,** 8½, 12, 13½ ℳ.

Dieselben zum Fahren und Schaukeln 13 und 15 ℳ.

Holz- und Brettschaukelpferde von 3½ ℳ an.

Ferner größte Auswahl in:

Vogelkäfigen mit verzinnten Draht- und Glaswänden, sowie feine Holzkäfige mit Glaswänden von 3 ℳ an bis 18 ℳ

Vogelkäfigständer 3 ℳ

Bauerntische 3 und 3½ ℳ, sowie echte Nußbaum-Bauerntische bis 18 ℳ

Schirmständer.

Handtuchhalter mit Panel.

Rauchservice, polirt, von 3—10 ℳ

Panelbretter, 3—15 ℳ

Cigarrenschränke.

Cigarrenkasten.

Nähkasten.

Echten Wiener Meerschaum-Cigarrenspitzen, Cylinder, von 1—8 ℳ

Figurenspitzen von 2—10 ℳ in vielen reizenden Façons.

Bernstein-Cigarrenspitzen in größter Auswahl.

Lange und halblange Pfeifen.

Beste Solinger Taschenmesser mit Perlmutter-, Horn-, Schildpatt- und Elfenbeinschalen in größter Auswahl.

Monogramm-Brief-Papiere,

25 Bogen u. Couverts **50 Pfg.**

Kunstgußgegenstände.

Candelaber. Leuchter.

Schreibzeuge 2c.

Diaphanien von Grimme & Hempel-Leipzig zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18921214074/fragment/page=0004